Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 134 (2008)
Heft: 20: Umsteigen

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

RAUM – KUNST – BAU

A–Z Homestead Unit von Andrea Zittel (2001–2005). Installation eines fiktiven minimalen Wohnraums. Pulverbeschichteter Stahl, Birkensperrholz, Wellblechdach, Schaumstoff und Textilien. 782 × 465 cm. Sammlung Los Angeles County Museum of Art, © Andrea Zittel (Bild: Regen Projects, Los Angeles, Andrea Rosen Gallery, New York)

Im Schaulager in Basel sind Arbeiten von Monika Sosnowska und Andrea Zittel zu sehen. Die Künstlerinnen schaffen eigenständige Kunstwerke, die sich aber auch in Zusammenhang mit den Themen Bau, Architektur, Technik und Mobiliar lesen lassen. Das Schaulager ist ein «anderer» Ort für Kunst – und auch diese Ausstellung überrascht in mancher Hinsicht. Für die vielteilige Installation von Andrea Zittel (geb. 1965, Kalifornien, USA) ist im EG eine eigens gestaltete Ausstellungsarchitektur aufgebaut. Die zum Teil monumentalen Skulpturen von Monika Sosnowska (geb. 1972, Polen) sind in einer weiträumigen Installation im UG zusammengebracht.

Zittel erinnert mit ihren Gouachen, Zeichnungen, Modellen und Rauminstallationen an Dinge, die mit Wohnen, Wohnräumen und Wohnformen zu tun haben. Die minimalistisch, im besten Sinne schön und formal ausgeprägt gestalteten Konstruktionen, Gegenstände und Kleider wirken benutzbar, irritieren aber gleichzeitig durch ihr fiktionales Wesen, durch ihr nur scheinbar nützliches Dasein. Dieses vielgestaltige Universum wirkt wie ein anonymer Bericht, ein Tagebuch, dokumentiert scheinbar einen Lebensentwurf und wird hier erstmals so umfassend gezeigt.

Die Skulpturen aus Stahl, Beton, Eisenblech und Aluminium von Sosnowska sind teilweise eigens für diese Ausstellung geschaffen oder dann an die räumlichen Gegebenheiten angepasst und in neuer Form eingerichtet worden. Manche wirken wie verfallende Gebäude oder verlassene Baustellen. Auch sie bleiben in sich geschlossen und rätselhaft unnütz, brennen sich aber gerade dadurch ins Gedächtnis ein. Der weit offen gelassene, riesige Raum im Untergeschoss behält seinen weiten Atem und ist doch von dieser Installation der neun Skulpturen umfassend besetzt.

Charles von Büren, Fachjournalist SFJ
bureau.cvb@bluewin.ch

AUSSTELLUNG

Monika Sosnowska / Andrea Zittel
Im Schaulager, Münchenstein, bis 21.9.2008. Di–Fr 12–18h, Do bis 19h, Sa/So 10–17h. Umfangreiches Rahmenprogramm mit Architekten, Modedesignerinnen, Kunsthistorikern, Ausstellungskuratoren usw. www.schaulager.org

Nürnberg, Germany
15. – 17.10.2008
CHILLVENTA
Nürnberg 2008
Internationale Fachmesse Kälte ✦ Raumluft ✦ Wärmepumpen

Jung, ledig, sucht

Internationale Fachmesse für Kälte-, Raumluft- und Wärmepumpentechnik sucht anspruchsvolles Publikum. Sie legen Wert auf innovative Produkte, fundiertes Aussteller-Know-how und ein umfassendes Begleitprogramm, von Experten für Experten entwickelt? Dann ist die Chillventa Ihre perfekte Partnerin – ausgesprochen attraktiv und sprühend vor Ideen.
Freuen Sie sich auf ein Date mit dem neuen Gesicht der Branche – und das einzigartige Flair der Messestadt Nürnberg.

Interessiert? Wir helfen Ihnen gern!

Information
Handelskammer
Deutschland-Schweiz
Tel +41 (0) 44.2 83 61 75
Fax +41 (0) 44.2 83 61 00
suisse@nuernbergmesse.com

Veranstalter
NürnbergMesse GmbH
Tel +49 (0) 9 11 . 86 06-49 06
besucherservice@
nuernbergmesse.de

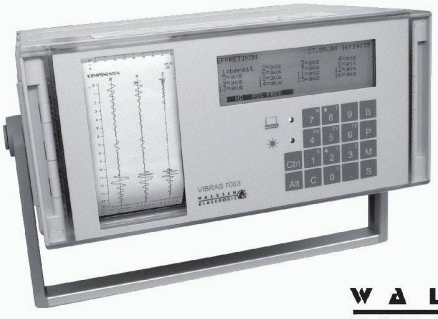
✦ www.chillventa.de ✦

NÜRNBERG MESSE

Spreng-, Ramm-, Verkehrs- und andere Erschütterungen

Erschütterungsmessgeräte

VIBRAS



Interessiert? Verlangen Sie unverbindlich den ausführlichen Prospekt.

WALESCH ELECTRONIC
WALESCH Electronic GmbH

Gestenrietstr. 2, 8307 Effretikon, Tel. 052 343 80 80, Fax 052 343 15 00
E-Mail: info@walesch.ch Internet: www.walesch.ch

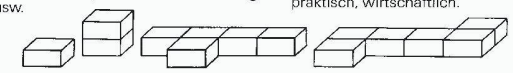
Auch samstags 9–12 Uhr geöffnet

NOVOBOX

Das richtige Raumangebot – Ihren Bedürfnissen entsprechend.
Einzelne oder beliebig zusammensetzbare Einheiten.

Geeignet auf
Baustellen für Wohnzwecke, Wasch- und Toilettenräume, Baubüro, Mannschaftsraum usw.
Sportanlagen für Umkleideräume mit Toiletten, Duschraum, Geräteraum usw.
Kindergarten für Garderoben, Arbeits- und Spielraum, Toilettenanlagen usw.

NovoBoxen sind verzinkt und einbrennlackiert, optimal isoliert mit Doppeldach, stapelbar, robust, praktisch, wirtschaftlich.



Lassen Sie sich von uns informieren. Wir haben den richtigen Raum für Sie.

U max urech
Lager- und Fördertechnik

CH-5606 Dintikon Tel. 056 616 70 10
www.max-urech.ch Fax 056 616 70 20

Hans-Peter BOSSHARD
Projektleiter Installation
Nexans Cortaillod

„Eine solche Herausforderung verlangt nicht nur die Qualität der Nexans-Produkte, sondern auch die Dienstleistung unserer Engineering- und Montageabteilung, damit die hohen Sicherheits- und Zuverlässigkeitsanforderungen erfüllt werden."

Projekt: Verkabelung des Lötschbergtunnels, des längsten Eisenbahntunnels Kontinentaleuropas
[850 km Energiekabel und 700 km Fernmeldekabel]

Hinter jeder Leistung stecken oft unsere Kabel

Nexans Schweiz AG 2, rue de la Fabrique CH-2016 Cortaillod www.nexans.ch

Nexans
Globale Kompetenz in Kabeln und Kabelsystemen